



Mitglied der bedeutenden Fachverbände

Abteilung: **Hockey**

Volker Kossol (Abteilungsleiter)

Mail: volker.kossol@tv-jahn-hiesfeld.de

Turnverein Jahn Dinslaken-Hiesfeld e. V. • Dorfstraße 22 • 46539 Dinslaken

Hockey Trainingskonzept im Rahmen der CoVID-19_Pandemie

Grundsätzliches aus den Leitplanken des DOSB

Distanzregeln einhalten

Ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zwischen den anwesenden Personen trägt dazu bei, die Übertragungswahrscheinlichkeit von Viren deutlich zu reduzieren. Auf Grund der Bewegung beim Sport ist der Abstand großzügig zu bemessen.

Körperkontakte auf das Minimum reduzieren

Auf Händeschütteln, Abklatschen, in den Arm nehmen und Jubeln oder Trauern in der Gruppe soll weiterhin möglichst unterlassen werden. Hockeysport heißt Körperkontakt. Im Rahmen des Trainingsbetriebes ist Körperkontakt unter Beachtung der aktuellen Coronaschutzverordnung in den Trainingsgruppen erlaubt.

Hygieneregeln einhalten

Häufiges Händewaschen, regelmäßige Desinfektion, sowie der Einsatz von Handschuhen kann das Infektionsrisiko reduzieren. In einigen Sportarten kann ggf. sogar der Einsatz von Mund-Nasen-Schutzmasken erwogen werden.

Umkleiden und Duschen

Die Nutzung von Umkleiden und Duschen ist unter Beachtung der Regeln der aktuellen Coronaschutzverordnung erlaubt. Immer unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln.

Trainingsgruppen

Durch die Bildung von Gruppen beim Training, die im Optimalfall dann auch stets in der gleichen Zusammensetzung zusammenkommen, wird das Einhalten der Distanzregeln erleichtert und im Falle einer Ansteckungsgefahr ist nur eine kleinere Gruppe betroffen bzw. mit Quarantäne-Maßnahmen zu belegen. Trainingsgruppen bis zu 30 Personen sind aktuell erlaubt.

Trainingskonzept Hockey TV Jahn unter Corona

Es sind stets Personen männlichen und weiblichen Geschlechts gleichermaßen gemeint; aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet. Mit Trainern sind immer auch Co-Trainer und Trainingshelfer gemeint.

Mit Betreten der Platzanlage und Teilnahme am Trainings- und ggf Spielbetrieb erkennt jeder die aktuelle Regeln der Coronaschutzverordnung an.

Es findet regulärer Trainingsbetrieb statt. Dabei dürfen **max. 30 Personen im Kontaktsport auf dem Spielfeld sein. Alle anderen müssen bei Übungen Techniktraining, Übungen etc. die Abstandsregeln einhalten.** Das gleiche gilt für den Spielbetrieb. Aufgrund der Größe der Spielfeldanlage ist immer ein ausreichender Abstand möglich. **Torwarte** können in der Woche regulär am Mannschaftstraining teilnehmen. Torwarte haben Samstags ein separates TW-Training in Gruppen.

Begegnungen beim Mannschaftswechsel sind weiter möglichst zu vermeiden. Die gekennzeichneten Wege im Eingangs- und Ausgangsbereich sind zu nutzen. Die Aufenthaltsdauer auf der Hockeyanlage vor und nach dem Training sollte weiterhin so kurz wie möglich ausfallen.

Fahrräder müssen außerhalb der Hockeyanlage am **Zaun zwischen Eingang der Hockeyanlage und Rotbach** abgestellt werden. Dabei müssen die Rettungswege freibleiben.

Alle Sportler, Trainer und Begleitpersonen (bei Kindern unter 12 Jahren) haben sich **an jedem Trainingstag beim Betreten der Hockeyanlage** verbindlich zu registrieren.

Entweder digital mit einer Zugangskarte oder analog über bereitgestellte Listen. (Vordruck auf der Homepage/Listen liegen ausgedruckt bei den Spielberichtsbögen). Jedes Vereinsmitglied und auch Begleitperson erhält möglichst eine Zugangskarte zu diesem Zweck.

Sollte eine Zutrittskarte nicht vorhanden sein, oder eine Registrierung nicht möglich sein ist die Anwesenheit in einer Liste zu erfassen.

Die Dokumentationen werden bis 4 Wochen gemäß Coronaschutzverordnung archiviert.

Hygienemaßnahmen

Die jeweils aktuellen Bestimmungen des Landes NRW und der Stadt Dinslaken zum Tragen von Mund-Nasen-Schutzmasken und zu Kontaktbeschränkungen sind immer zu beachten.

Auf der gesamten Anlage gilt die Coronaschutzverordnung in der jeweiligen aktuellen gültigen Version und Veröffentlichung.

Zugang zur Hockeyanlage erhalten die Sportler, die Begleitpersonen, die Trainer, ggf Zuschauer sowie der Technikpool. Als Zuschauer sind bei Test- und Ligaspielen bis zu 300 Personen erlaubt. Eine Dokumentation ist durch das Führen einer Anwesenheitsliste zu gewährleisten. Jeder Zuschauer ist hier zu erfassen. Jede gastgebende Mannschaft des TV Jahn Hiesfeld ist für das Führen und korrekte Ausfüllen der Anwesenheitslisten verantwortlich. Listen liegen am Platz bereit.

Am Eingangsbereich und Ausgangsbereich der Hockeyanlage ist je ein **Hygieneplatz mit Händedesinfektionsmöglichkeit** errichtet. Dieser ist beim Betreten und vor Verlassen der Anlage zu nutzen.

Die Nutzung der Umkleiden und Duschen ist unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln bis auf weiteres gestattet.

Es können die Toiletten in den Umkleiden genutzt werden. Auch hier gelten beim Zugang und beim Verlassen die Regeln der Coronaschutzverordnung. Nach der Nutzung sind die Hände gründlich zu waschen. Beim Verlassen und Betreten der Hockeyanlage müssen die Hände jeweils desinfiziert werden.

Während des Trainings ist das Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske nicht sinnvoll. Es besteht bei körperlicher Belastung die Gefahr der Hyperventilierung. Aufgrund des oben gewählten Abstands ist dieses auch nicht erforderlich.

Verzehr und Catering

Verzehr von Speisen und Getränken ist unter Einhaltung der tagesaktuellen Coronaschutzverordnung erlaubt.

Beim Catering ist keine Selbstbedienung in Form eines Buffets erlaubt. Die Abgabe von Speisen und Getränken erfolgt durch beauftragte Personen. (Thekendienst)
Zur Hygiene und zum Desinfektionsschutz sind von diesen Personen hierbei Einmalhandschuhe und ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Ebenso sind die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Sonderregelung für die Jahrgänge 2015-2017

Jedes Kind dieser Altersklassen **kann von einer Person auf die Hockeyanlage begleitet werden**. Für die Begleitpersonen gelten die gleichen Regeln wie für Sportler und Trainer (Zugangsregeln, Hygienehinweise usw.).

Während des Trainings stehen die **Begleitpersonen** mit entsprechendem Abstand untereinander **neben dem Spielfeld in dem ihre Kinder trainieren** hinter der Spielfeldumzäunung. So können die Begleitpersonen jederzeit mit ihren Kindern zur Toilette gehen oder bei Problemen (z.B. Tränen) kurzfristig eingreifen.

Die **Begleitperson der jüngsten Jahrgänge begleitet ihr Kind bitte auf das Spielfeld** und unterstützt es bei der Ausführung der Übungen. Hierbei werden Begleitperson + Kind als 1 Sportler im Sinne dieses Trainingskonzeptes gesehen.

Geschwisterkinder können mitgebracht werden. Auch hier gelten die aktuellen Regeln der Coronaschutzverordnung.

Grundsätzlich kann in diesen Altersklassen nicht immer gewährleistet werden, dass der empfohlene Abstand innerhalb der Gruppe und zu den Trainern eingehalten wird. Bei Kindern in diesem Alter sind Reaktionen und Verhalten oft nicht vorhersehbar. Eine Teilnahme am Training unter diesen Bedingungen muss jeder für sein Kind selber entscheiden und diese gelten durch die Teilnahme als akzeptiert.

Für diese Altersklassen werden Leihhockeyschläger von den Trainern zur Verfügung gestellt. Es können teilweise auch Leihhockeyschläger für die Dauer der Pandemie zur Verfügung gestellt werden. Die Anschaffung eines eigenen Hockeyschlägers wird empfohlen.

Allgemeine Hinweise

Die volljährigen Trainer sind verantwortlich für die Einhaltung der oben genannten Regeln. Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten.

Übungen mit Körperkontakt sind nach den aktuellen Coronaregeln zugelassen.

Training der allgemeinen athletischen Fähigkeiten wird weiterhin möglichst mit Abstand durchgeführt.

Ein Schnuppertraining ist derzeit in allen Altersklassen möglich.

Alle aktuellen Bestimmungen des Landes NRW und der Stadt Dinslaken sind grundsätzlich immer zu beachten. Die CoVID-19_Pandemie ist ein sehr dynamischer Prozess und bedingt auch immer ein regelmäßiges Anpassen dieses Hockey Trainingskonzepts. Wir werden auf alle Entwicklungen immer schnellstmöglich reagieren. Auf unserer Homepage werden Neuerungen regelmäßig veröffentlicht.

Eine konsequente Einhaltung ist für die Gesundheit aller Beteiligten und für die weitere Durchführung des Trainings- und Spielbetriebes extrem wichtig.

Vorstandsbeschluss Hockey 05.08.2020